

# STATISTISCHE BERICHTE

13. MAZ 2009

Na



Herausgeber: Statistisches Bundesamt, Wiesbaden ZG 43

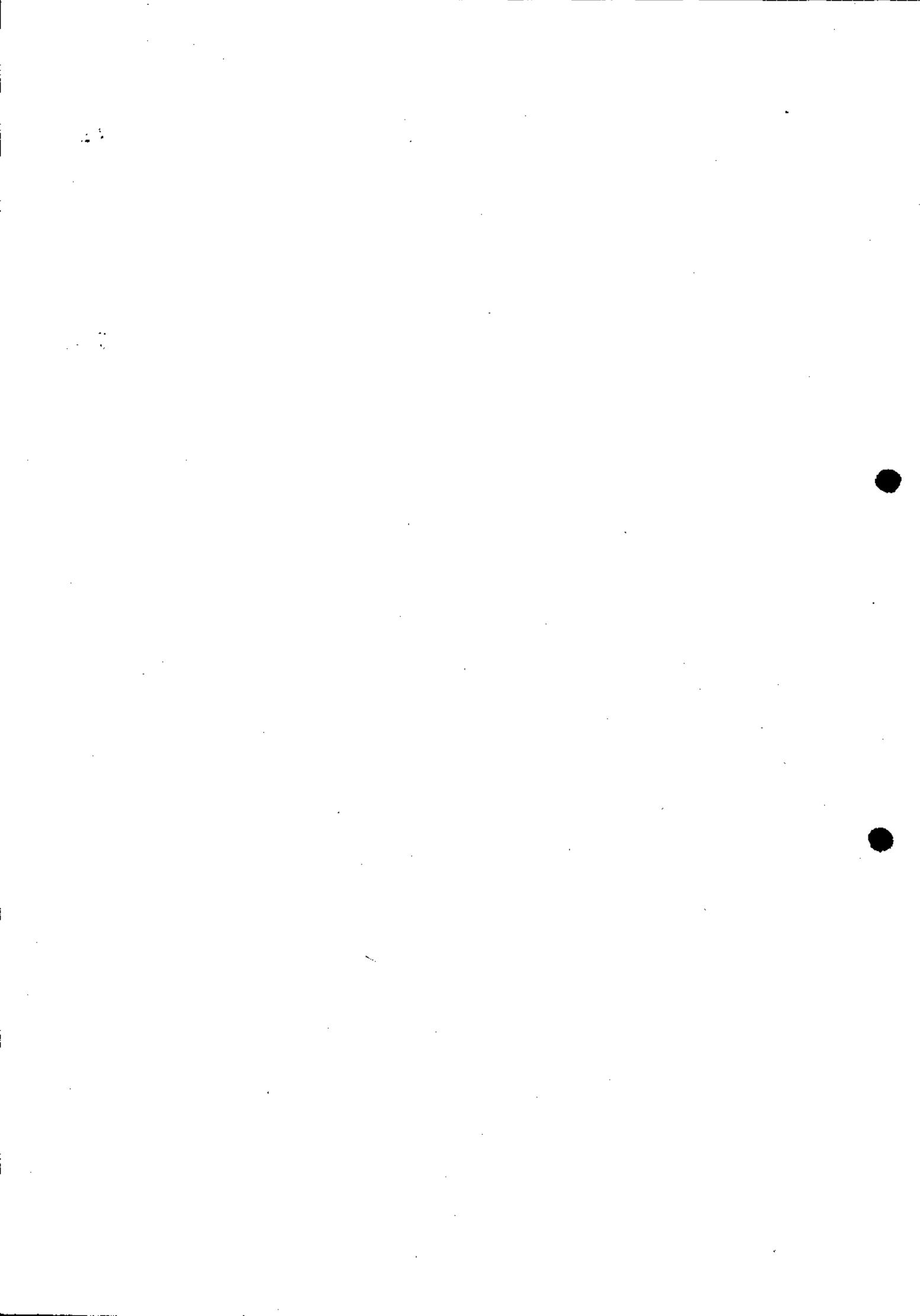
Arb.Nr.VII/8/35

Erschienen am 25. Juni 1956.

A  
3716

Die Boden- und Kommunalkreditinstitute

im April 1956









Im Mittelpunkt des Beleihungsgeschäfts standen nach wie vor die langfristigen Wohnbaukredite im Betrag von 161 Mill.DM (180 Mill. DM); davon stammten 55 Mill.DM aus öffentlichen Geldern. Auf Kommunaldarlehen, 1) deren Anteil an den Neuausleihungen beträchtlich zurückging, entfielen 31 Mill.DM (80 Mill.DM). Für Hypotheken auf gewerblicher Betriebsgrundstücken wurden 25 Mill.DM (27 Mill.DM) bereitgestellt. Während die Auszahlungen von Schiffshypotheken auf 18 Mill.DM (5 Mill.DM) anstiegen erreichten die Neubeleihungen von landwirtschaftlichen und sonstigen (städtischen) Grundstücken mit je 13 Mill.DM nicht den Umfang des Vorjahrs (25 bzw. 22 Mill.DM). Sonstige Darlehen<sup>2)</sup> wurden in Höhe von 25 Mill.DM herausgelegt.

---

1) Ohne kommunalverbürgte Hypotheken und ohne Darlehen an Sparkassen und andere öffentl.-rechtliche Kreditanstalten. - 2) Ohne Wohnbaukredite.













